

Librairie de L. Hachette & Co.

Paris, Boulevard St. Germain.

[15495.]

Durch unsere wöchentlich 2 maligen Eilsendungen sind wir in den Stand gesetzt, **Französisches Sortiment** schnellstens zu besorgen.

[15496.] **Emile Platan** in Brüssel besorgt billigst und schnell alle in Belgien erschienenen Bücher, Landkarten, Kunstfachen &c. &c.

Sämmtliche Bestellungen, Bücher und Journal-Fortsetzungen werden per Eilfuhr nach Leipzig expedirt, und zwar die Zettel, welche bis Sonnabend Mittag bei Herrn Engelmann abgegeben werden, bereits am Montag erledigt, wenn dies nicht in Leipzig geschehen kann. A cond. wird nur von Brüssel aus expedirt.

Französisches und Belgisches Sortiment

[15497.] liefern wir zu möglichst billigen Bedingungen. Durch wöchentliche Eilsendung nach Leipzig sind wir im Stande, die uns übergebenen Aufträge auf das schnellste zu erledigen.

A. Vacroix, Verboeckhoven & Co.
Rue royale 3, impasse du parc in Brüssel.

Englische Monatsliste Nr. 2.

[15498.]

Heute versandte ich meine Augustliste and empfehle dieselbe Ihrer besonderen Aufmerksamkeit.

Von der Liste Nr. 1 kann ich noch einige Exemplare abgeben. Diese Listen, in die Hände von englischen Bücherfreunden gebracht, werden fast immer Aufträge zur Folge haben.

Leipzig, den 20. August 1862.

Ludwig Denicke.**Die Ferstl'sche Buchhandlung**

[15499.]

und
Herrn Franz Wiessner
in Gratz

fordere ich hiermit auf, meine wiederholten schriftlichen Anfragen gef. zu beantworten.

E. A. Seemann in Leipzig.

Da gewisse Firmen die Maxime haben, jede Mahnung todzuschweigen, so würde es ein sehr geeignetes Mittel sein, diese Trappisten zum Reden zu bringen, wenn die betreffenden Herren Verleger sich zur Bestellung eines gemeinsamen Anwalts vereinigten. Ich bin bereit, hierauf bezügliche Mittheilungen entgegenzunehmen und Weiteres im B.-Bl. zu veröffentlichen.

Leipzig, Ende August 1862.

E. A. Seemann.

[15500.] Zur Anfertigung von Druckerarbeiten für Buchhandlungen und Kaufleute empfiehlt sich die Buchdruckerei von

Hennings & Hopf in Erfurt

und verspricht bei schneller Bedienung die billigsten Preise.

[15501.] **Huber & Co.** in St. Gallen ersuchen die Verleger von Werken über Devisen adeliger Wappen um Einsendung eines Exemplars à cond.

Second-Hand-Catalogue No. 3

[15502.] neuer englischer Werke sowohl der Belletristik, als auch der Geschichte, Reisen &c. wurde soeben fertig und bitte zu verlangen. Diese Liste ist eine Auswahl derjenigen Werke, welche die bedeutendsten Circulating Libraries Londons zu niedrigen Preisen anbieten; namentlich Woodie u. Booth.

Ich liefere übrigens aus Woodie's Listen jedes Buch mit 10 % Provision franco Leipzig-London.
Franz Thimm.

[15503.] Im Auftrage der Herren Verfasser suche ich einen Verleger für:

1. **Kaiser Otto der Dritte.** Tragödie in Jamben. ca. 15 Druckbogen.
2. **Der Sohn des Besuv's.** Roman. ca. 20 Druckbogen. (Behandelt das abenteuerliche Leben einer italienischen Sängerin von Ruf.)

Leipzig, Georgenstraße 19.

Fr. Schlodtmann.

[15504.] Probehefte und Probenummern, wie sonstige Vertriebsmittel sich zur Colportage eignender Werke und Zeitschriften jeder Art: wissenschaftlich, technisch und belletristisch, werden erbeten durch Herrn Rud. Weigel in Leipzig von

W. Zawitz in Berlin.

[15505.]

Clichés

in Schriftzeug (verkupfert) von sämmtlichen im

Globus

erscheinenden Illustrationen offeriren wir deutschen Verlegern zum Preis von 6 N^g den Quadrat-Zoll (Leipz. Mss.). Bei größeren Aufträgen verhältnissmäßiger Rabatt.

Das **Bibliographische Institut**
in Hildburghausen.

[15506.] **Buchhändler-Strazzenpapiere**

in den beliebten 3 Sorten hält stets vorräthig und empfiehlt freundlichst

Rob. Hoffmann in Leipzig.

[15507.] Ein Colorist, welcher etwas Vorzügliches zu leisten im Stande ist, ersucht die geehrten Herren Buchhändler in vorkommenden Fällen um geneigte Aufträge, und wird Herr Buchhändler Herm. Frißsche in Leipzig die Güte haben, hierüber nähere Auskunft zu ertheilen.

[15508.]

Die**Prager Morgenpost**

hat mit 1. Januar 1862 den V. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem nationalökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal gespaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer 3/4 N^g.

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Inserirung ladet ein
Prag, 1862.

Heinr. Mercy.

[15509.] **Inserate**
von Bibliographien, Hand- und Nachschlagebüchern

finden wirksame und dauernde Verbreitung in dem Michaelis erscheinenden Anzeiger zum 5. Nachtrag

des

Schwab u. Klüpfel'schen Wegweisers.Auff. 1500. — pr. Petitzeile 2 1/2 N^g.

Leipzig.

Gustav Mayer.

[15510.]

Inserate

für das 1. Heft der

Allgem. Preuß. Schulzeitung,

à Seite 3 S^g, bitte ich bis zum 12. September mir zugehen zu lassen.

J. Kemak in Berlin.

[15511.] Den Herren Verlegern landwirthschaftlicher Werke empfehle ich zur Bekanntmachung ihres Verlags den bei mir erscheinenden Anzeiger der

Landwirthschaftlichen Zeitschrift für Kurhessen.

Herausgegeben von der kurf. Commission für landwirthschaftliche Angelegenheiten.

Diese Zeitschrift muß, laut Rescript kurf. Ministeriums des Innern, von allen Gemeinden des Landes gehalten werden. Ich berechne die einpaltige Petitzeile mit nur 3/4 N^g.

Cassel.

August Frenschmidt.

[15512.] Zu wirksamen Bücheranzeigen empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Waldheim's Illustrirte Zeitung.

Auflage 4000. Die dreimal gespaltene Nonpareillezeile 3 N^g. Stempel für jedes Inserat 6 N^g.

Figaro.

Auflage 10,000. Die fünfmal gespaltene Petitzeile 1 1/2 N^g. Stempel für jedes Inserat 6 N^g.

Mußestunden.

Monathefte. Auflage 8000. Die dreimal gespaltene Petitzeile auf dem Umschlag 3 N^g. Stempel für jedes Inserat 6 N^g.

Bei größeren und häufigeren Insertionen gewähren wir einen angemessenen Rabatt.

N. v. Waldheim's lithographische Anstalt in Wien.

Polnische Inserate!

[15513.]

Für die im zehnten Jahrgange bei mir erscheinenden polnischen Kalender:

Kalendarz domowy.**Kalendarz gospodarski.****Kalendarz poznański.**

erbitte ich mir Inserate bis zum 25. September d. J.

Preis der Petitzeile 2 S^g, dasselbe Inserat für die drei Kalender zusammen die Zeile 5 S^g.

Posen.

Louis Merzbach.